

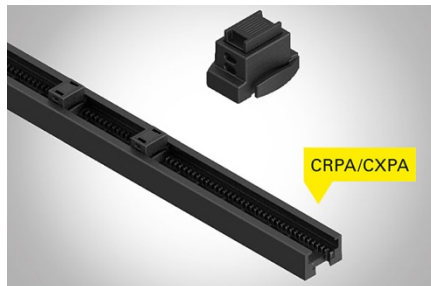
PRESSEMITTEILUNG

Seite 1 von 1

Montageschiene für effektiven Kabelschutz**Neu von FIP: anreihbare Schiene FIPLOCK® CRPA/CXPA**

Die anreihbare Montageschiene FIPLOCK® CRPA/CXPA von FRÄNKISCHE Industrial Pipes (FIP) bringt Ordnung in die Welt des Kabelschutzes: Auf der neuen Schiene mit Nutzensteinen lassen sich die Wellrohrbefestigungsclips FIPLOCK® COPA-S in verschiedenen Nennweiten einfach positionieren und befestigen.

Sei es im Maschinenbau, in der Robotik oder der Bahntechnik: Damit Leitungen und Kabel zuverlässig funktionieren, müssen sie gut geschützt werden. FRÄNKISCHE Industrial Pipes hat dafür vielfältige Lösungen in seinem breiten Kabelschutz-Sortiment FIPSYSTEMS. Um die Installation von Wellrohren noch flexibler zu gestalten, hat der Kabelschutz-Experte nun die neue Montageschiene FIPLOCK® CRPA/CXPA im Programm. „Die Schiene bringt noch mehr Ordnung und System in den Kabelschutz. Sie erleichtert den Anwendern die Arbeit und gibt ihnen zusätzliche Freiheiten bei der Installation“, sagt René Hofmann, Produktmanager Kabelschutz Industrieanwendungen bei FRÄNKISCHE Industrial Pipes.

Montageschiene mit flexibler Handhabung

Die neue Montageschiene wird beispielsweise an der Wand angebracht und ist ideal kompatibel mit FIPLOCK® COPA-S in den Dimensionen 7 bis 48. Die Befestigungsclips für die FIPLOCK®-Wellrohre werden in den benötigten Durchmessern und Abständen aufgesteckt. Die Nutzensteine FIPLOCK® CXPA, die sich einfach positionieren

lassen, fixieren die COPA-S-Clips per Fingerdruck. Mit einem Schraubenzieher können die Befestigungen leicht wieder entsperrt und versetzt werden.

Die C-Schiene überzeugt mit ihrer flexiblen Handhabung: Sie ist anreihbar und durch praktisches Zusammenstecken beliebig zu verlängern. Monteure können die benötigte Gesamtlänge individuell bestimmen, indem sie die Schiene mit einer handelsüblichen Rohrschere zuschneiden.

Hohe Festigkeit dank hochwertigem Material

Die Montageschiene FIPLOCK® CRPA/CXPA besteht aus hochwertigem Material, modifiziertem Polyamid 6 (PA 6). Dadurch ist sie besonders stabil und garantiert eine hohe mechanische Festigkeit. Zusätzlich hält die halogenfreie Montageschiene Temperaturen von -50 bis +120 °C stand und ist bis zu 20 Jahre witterungsbeständig. Auch die Brandschutzeigenschaften überzeugen: Die Montageschiene FIPLOCK® CRPA/CXPA hat die Brandklasse V0 sowie Brandgefährdungsstufe HL3 und ist selbstverlöschend, sodass Brände sich nicht ausbreiten.

Weitere Informationen:

FRÄNKISCHE Industrial Pipes
GmbH & Co. KG
Hellinger Str. 1
97486 Königshausen/Bayern
Tel.: 09525 88-8086
Fax : 09525 88-155
sales@fraenkische-ip.com
www.fipsystems.com

Pressekontakt:

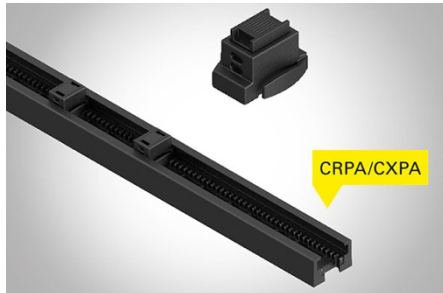
WEIGANG Pro GmbH
Nicole Stadtmüller
Beethovenstraße 1a
D-97080 Würzburg
Telefon 0931 35515-41
Telefax 0931 35515-66
nst@weigang-pro.de
www.weigang-pro.de

PRESSEMITTEILUNG

Seite 2 von 3

Bildübersicht:

FIP_Montageschiene_CRPA_CXPA



Ordnung in die Welt des industriellen Kabelschutzes bringt die neue Montageschiene FIPLOCK® CRPA/CXPA von FRÄNKISCHE Industrial Pipes, die anreihbar ist und sich beliebig verlängern lässt.

Bildnachweis:
FRÄNKISCHE Industrial Pipes/FIP

FIP_FIPLOCK_Logo



Die neue Montageschiene FIPLOCK® CRPA/CXPA von FRÄNKISCHE Industrial Pipes ist Teil des Zubehörprogramms zur Standardwellrohr-Serie FIPLOCK® im Kabelschutz-Sortiment FIPSYSTEMS®.

Bildnachweis:
FRÄNKISCHE Industrial Pipes/FIP

Weitere Informationen:

FRÄNKISCHE Industrial Pipes
GmbH & Co. KG
Hellinger Str. 1
97486 Königsberg/Bayern
Tel.: 09525 88-8086
Fax: 09525 88-155
sales@fraenkische-ip.com
www.fraenkische-ip.com

Pressekontakt:

WEIGANG Pro GmbH
Nicole Stadtmüller
Beethovenstraße 1a
D-97080 Würzburg
Telefon 0931 35515-41
Telefax 0931 35515-66
nst@weigung-pro.de
www.weigung-pro.de

Weitere Informationen unter www.fipsystems.com

FRÄNKISCHE Industrial Pipes mit Hauptsitz im bayerischen Königsberg ist spezialisiert auf hochwertige Wellrohre, Wellrohrsysteme und Schutzschläuche für Kabelschutz- und Fluidsysteme im Industrie- und Automobil-Bereich. Standardprodukte und maßgeschneiderte Systeme entstehen auf 280.000 m² Produktionsfläche in Deutschland, in der Schweiz, in der Tschechischen Republik, in Rumänien, Tunesien, Marokko, China, Mexiko und in den USA. Einsatzgebiete sind Pkw und Nutzfahrzeuge, Sanitär- und Schwimmbadtechnik, weiße Ware, Luftführung, Industrie, Hausgeräte, Anlagen- und Werkzeugbau sowie Geo- und Solarthermie.